

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ambach, 1935-12-23

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

A. 23. 12 35.

Meine liebe Rosa.

Wunderbar! Schick mal
in einem etwas dicken Brief
zwischen Karton & noch verpackt
nur von den Brosten, die du für
Giechsch hältst. Von einigen ande-
ren mach' Abdrücke, so wie ich hier
im Brief. Man legt die Künze
fest & & führt leicht mit der Unter-
den, der mehr Espatula Seite eines
Bleistifts über das Papier. Das
gibt das B.w.



Wenn du etwas ißt, sehr das Best

Edith mit Kay sind durchgerast
Vierlechts über Ed. bei dem 25. Kay
fährt zu neuen Brüdern. So ist alles
hier ohne, sachselbst & sehr schön.

Fern vermagst Th. & uns sehr
die besten & die Schwester. Sicher, besser
ein Leben in der Zukunft sein zu bauen,
als es brüchig fortzuführen. Ich weiß.
Sehe El. Tabitha alles Beste

Und dann streng dich mehr
anmuthig an, sondern schenke wenig.
Schon, dass du den Stein selbst
bauen tragest.

Tausend Grüße & bis
Ende alle ein frohes Fest.

Dein E. D.